

VORAUSSICHT

Jahreskonzert des Cerchel musical Surselva

«Fusion» steht nicht nur als Titel über dem Jahreskonzert des Cerchel musical Surselva an diesem Wochenende. «Fusion» heisst auch ein Stück von Gion Andrea Casanova, das zur Uraufführung gebracht wird.

Zum dritten Mal leitet Marcel Cadalbert das Jahreskonzert des Cerchel musical Surselva (CMS). Der CMS tritt mit seinem variantenreichen Programm, das sowohl klassisch als auch neue Literatur beinhaltet, am Samstag und Sonntag in Falera und Disentis auf.

Im ersten Teil sind beispielsweise «Fanfare for the Common Man» von Aaron Copland und die Komposition «Fusion» von Gion Andrea Casanova zu hören. Der Komponist, der selber während fünf



Der Cerchel musical Surselva mit seinem Dirigenten Marcel Cadalbert (oben rechts).

(Bild zVg)

Jahren dem CMS als Dirigent vorstand, schreibt über das Stück: «Wie das Chamäleon seine Haut-

farbe wechselt, so verhält es sich bei Fusion. Die Taktwechsel und Tempi deuten jedoch nicht auf ein

in sich ruhendes Chamäleon hin – das übrigens in der Surselva höchst selten anzutreffen ist –, sondern erinnert vielmehr an ein aufgeschrecktes und von Jägern getriebenes Wildrudel. Die Jagd kann beginnen!»

Der zweite Konzertteil beginnt mit dem Titel «Mecklenburg» von J. J. Richards, entführt die Zuhörer mit «Carrickfergus» nach Irland und setzt mit «It dont mean a thing» von Duke Ellington den Schlusspunkt. Nicht zu vergessen auch das Stück «Zitteraal-Polka», eine Komposition von Simon Bühler nach einer musikalischen Idee von Giancarlo Caviezel und Hardy Pirovino. Sie sind alle drei Mitglieder des CMS. (pd)

Samstag, 15.3., 20 Uhr: Theatersaal, Kloster Disentis; Sonntag, 16.3., 17 Uhr: La Fermata, Falera. Siehe auch: www.cerchelmusical.ch

MISS SÜDOSTSCHWEIZ 2008

Gesucht: Schönheiten aus dem «Arena Alva»-Gebiet

Die Südschweiz erhält einen Hauch von Glamour. Am 30. August 2008 wird in Chur die Miss Südschweiz gekürt. Wer mit dabei sein will, muss sich beeilen, am 20. März 2008 läuft die Anmeldefrist ab. Der Anlass wird neu von der Südschweiz Mediengruppe organisiert. Damit sind ein professioneller Auftritt und eine professionelle Betreuung der Kandidatinnen garantiert.

Das Kandidatinnen-Karussell für die Miss Südschweiz 2008 dreht sich nur noch ein paar Tage weiter. Wer Nachfolgerin von Sheila Hagmann werden will, muss sich also sputen. Die Anmeldefrist läuft am 20. März ab. An der Wahl mitmachen können Frauen, die zwischen 18 und 25 Jahre jung sind und im Raum Südschweiz ihren Wohnsitz haben.

Seit diesem Jahr ist die Südschweiz Mediengruppe für die Durchführung der Wahl verantwortlich. «Uns ist wichtig, dass die Kandidatinnen ernst genommen werden», sagt Projektleiterin Conny Moser. Die Wahl soll kein Schönheitswettbewerb werden, bei dem nur die Idealmasse zählen. «Die Show soll Emotionen wecken, bei den Kandidatinnen ge-

nauso wie bei den Zuschauern, und damit für ein unvergessliches Erlebnis sorgen.»

Casting in Savognin

Eine neutrale Jury entscheidet, wer von den Kandidatinnen die erste Hürde schafft und am 5. April ans öffentliche Casting nach Savognin eingeladen wird. «Die Bergbahnen Savognin, Savognin Tourismus und das «Cube»-Hotel haben das Patronat der Wahl zur Miss Südschweiz übernommen», erklärt Moser, wieso das Casting in den Bergen stattfindet.

Das Casting im Bergrestaurant «Tignas» dauert von 10 bis 16 Uhr. Um 20.30 Uhr werden im «Cube» – im Rahmen einer kleinen Show – die Kandidatinnen vorgestellt, die eine Runde weiter sind.

Eine Party im «Cube-Club» rundet den Tag in Savognin ab.

«Wir gehen die Sache professionell an», so Moser weiter. Wie bei der Wahl zur Miss Schweiz werde ein A4-Hochglanzmagazin erstellt. Darin werden nicht nur alle Finalistinnen vorgestellt, sondern auch die Sponsoren sowie der Ablauf des Gala-Abends. «Zudem sind während des Castings Stylisten und eine Choreografin anwesend, die den jungen Frauen mit Rat und Tat beiseite stehen.» Für Verpflegung ist ebenfalls bestens gesorgt. Eine Begleitperson kann kostenlos den Tag im Skigebiet Savognin verbringen.

Wer von den auserkorenen Schönheiten den Sprung ins Finale geschafft hat, wird im Rahmen einer Benefizveranstaltung mit prominenten Gästen am 22. Juni im Casino Bad Ragaz bekannt gegeben. Zwei Wochen vor dem eigentlichen Wahlabend findet – neben einigen weiteren Auftritten – dann wiederum in Savognin ein Probeweekend für die Finalistinnen statt. Über den Höhepunkt des Anlasses, den Wahlabend vom 30.



Miss Südschweiz 2008: Wer wird Nachfolgerin von Sheila Hagmann? (Bild zVg)

August, und auch wer in der Jury sitzt, will Moser noch nichts verraten. (pd)

Infos und Anmeldungen unter: www.miss-suedostschweiz.ch